

DER HOCHSCHULWETTBEWERB 2010

findet am **18. Mai 2010 in Trossingen** statt.

FACH MUSIKPÄDAGOGIK

Der Hochschulwettbewerb für Musikpädagogik zeichnet bereits durchgeführte hervorragende musikpädagogische Projekte von Studierenden aus, die folgende Kriterien erfüllen:

- Innovationspotenzial
- Qualität von Konzept und Durchführung
- Modellcharakter.

Dabei können sich die Projekte profilieren durch

- ein besonderes Thema
- die Zielgruppe
- einen besonderen Kontext
- einen ungewöhnlichen Prozess

Bewerben können sich einzelne Studierende oder Projektgruppen von bis zu drei Studierenden.

Die teilnehmenden Studierenden müssen zum Zeitpunkt des Einsendeschlusses an einer deutschen Musikhochschule immatrikuliert sein und dürfen das 35. Lebensjahr nicht vollendet haben.

Bewerbungen sind an die Leitung der Hochschule für Musik Freiburg zu richten. Jede deutsche Musikhochschule darf maximal zwei Projekte einreichen.

Die Bewerbung beinhaltet die Projektbeschreibung. Diese umfasst:

- Darlegung von Projektidee und Zielsetzung (maximal halbe DIN A 4-Seite)
- Zusammenfassung des Projektverlaufs (maximal eine DIN A 4-Seite)
- Kritische Reflexion und Auswertung: Was war gut? Was nicht? (maximal eine Seite)
- Resumé und Ausblick (maximal halbe Seite)

Die Projektbeschreibung darf insgesamt nicht mehr als 3 DIN A 4 Seiten umfassen.

Video-, Ton- oder Fotoaufnahmen, Flyer, Zeitungsartikel oder sonstige Materialien sollten ergänzend beigefügt werden, damit sich die Jury ein umfassendes Bild des Projektes machen kann.

Der Bewerbung sind Lebenslauf des oder der Studierenden und jew. eine Studienbescheinigung beizufügen.

Preise: Die Jury wird einen oder mehrere Preise vergeben. Als Preisgeld stehen 5.000 EUR zur Verfügung.

Preisverleihung und Präsentation des Projektes (max. 10 Min.) findet im Abschlusskonzert des Hochschulwettbewerbs am 18.5.2010 statt.

Die Hochschule für Musik Freiburg muss die Bewerbungsunterlagen bis zum 15.12.2009 (Datum des Poststempels) an das Hochschulwettbewerbsbüro der RKM 2010 senden. Bewerbungen bitte bis zum 1. Dezember 2009 im Konzertbüro abgeben.